

ST.MARTINS

THERME



& LODGE

Presseinformation
Frauenkirchen, 10. Jänner 2025

Erweiterung in die Zukunft

St. Martins Therme & Lodge feiert 15 Jahre Erfolgsgeschichte mit Auftakt zur dritten Ausbaustufe

Naturerlebnis, Exklusivbereiche und Tagesurlaub: 6 Millionen Euro fließen in die Erweiterung der St. Martins Therme & Lodge. Seit der Eröffnung vor 15 Jahren haben 4,4 Millionen Gäste die Therme besucht. Eine neue WIFO-Studie belegt die enorme wirtschaftliche Bedeutung des Projekts. Seit Beginn getätigte Investitionen von über 100 Millionen Euro generieren heute jedes Jahr mehr als 50 Millionen Euro an Wertschöpfung und sichern bald 1.000 Arbeitsplätze.

Die St. Martins Therme & Lodge hat am Freitag ihr 15-jähriges Bestehen gefeiert. Seit der Eröffnung im Jahr 2009 hat das Resort rund 4,4 Millionen Gäste in den burgenländischen Seewinkel gebracht. 920 Arbeitsplätze sind heute bereits direkt und indirekt mit dem Resort verbunden, um 40 Prozent mehr als 2019 – Tendenz weiter steigend. Für Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil ist die St. Martins Therme & Lodge touristisch und standortpolitisch ein Leuchtturmprojekt. Bei einem Festakt kündigte er gemeinsam mit Landesholding-Geschäftsführer Mag. Hans-Peter Rucker und Klaus Hofmann, Managing Director der VAMED Vitality World und Geschäftsführer der St. Martins Therme & Lodge, den weiteren Ausbau des erfolgreichen Thermenresorts an.

„Die St. Martins Therme & Lodge macht dem Burgenland alle Ehre. Hohe Lebensqualität, eine funktionierende Wirtschaft, interessante Jobperspektiven, attraktive Freizeit-Angebote und eine gescheite Gesundheitsversorgung machen das Burgenland aus. Alles das hat die St. Martins Therme & Lodge in den vergangenen 15 Jahren im Seewinkel gefördert. St. Martins ist heute eine der beliebtesten Thermen Österreichs, ein attraktives Reiseziel, ein beliebter Seminar- und Veranstaltungsort für viele Unternehmen und ein entscheidender wirtschaftlicher Motor für die Region. Mit der dritten Ausbaustufe setzen wir den Erfolgskurs der Therme fort und sichern die Zukunft dieses wichtigen touristischen Leitbetriebs“, betont Landeshauptmann Hans Peter Doskozil.

4,4 Millionen Gäste und nachhaltige Erfolgsgeschichte

Laut einer aktuellen Studie des Österreichischen Wirtschaftsforschungsinstituts (Wifo) erzielt die St. Martins Therme eine zweieinhalb Mal so hohe Wertschöpfung und einen dreimal so hohen Beschäftigungseffekt wie andere Thermen im österreichischen Durchschnitt. Mit

ST.MARTINS



Investitionen von etwas mehr als 100 Millionen Euro seit der Eröffnung im Jahr 2009 hat die Therme eine herausragende Erfolgsgeschichte geschrieben. Allein im Jahr 2023 flossen daraus 57,6 Millionen Euro als Wertschöpfung zurück in die Region, eine Steigerung um mehr als 15 Prozent gegenüber 2019. Dazu tragen auch zahlreiche Firmenveranstaltungen und -seminare bei.

„Jeder Euro, den die Gäste in der Therme ausgeben, führt mittlerweile zu einer doppelt so hohen Wertschöpfung für die gesamte Volkswirtschaft. Der Erfolg ist das Resultat einer strategischen Ausrichtung auf nachhaltigen Tourismus und der engen Partnerschaft mit der Region. Das bestätigt die Thermen-Strategie des Landes“, erläutert Landesholding-Geschäftsführer Mag. Hans-Peter Rucker die Ergebnisse der Studie.

Neue Erholungsflächen in Lodge und Therme – Upgrade für Gastronomie

Die dritte Ausbaustufe der St. Martins Therme & Lodge setzt auf Naturerlebnis und Exklusivität. Das Resort investiert dafür weitere 6 Mio. Euro in die Erweiterung und Verbesserung ihrer Angebote. Klaus Hofmann, Geschäftsführer der St. Martins Therme & Lodge: „St. Martins am Rande des Nationalparks ist ein Ort des Rückzugs für Entdecker, ein besonderer Ort im Seewinkel und in Österreich. Die dritte Ausbaustufe wird die St. Martins-Philosophie zur Perfektion führen.“

Die Gastronomie hat im Zuge dessen bereits ein Upgrade erfahren. Das Restaurant Martinis wurde vollständig neugestaltet. Das Hauptrestaurant der Lodge hat eine neue Buffet-Landschaft erhalten. Zusätzlich wird St. Martins sein Resort in den nächsten Wochen und Monaten um maßgebliche neue Erholungsflächen in Lodge und Thermen erweitern. Die Therme wird ihr Atrium noch attraktiver gestalten und die Exklusivbereiche mit ihrem einzigartigen Ausblick in den nahegelegenen Nationalpark ausbauen. Die Detailplanung läuft noch. Nach Fertigstellung wird das Resort um fast ein Viertel mehr Liegeplätze verfügen.

Weitere Infos: www.stmartins.at

Rückfragen bei:

St. Martins Therme & Lodge
Zenker & Co Public Relations
PhDr. Andreas Lachner-Zenker, MSc, MBA
Tel.: 0664/ 244 32 42
Mail: info@zenkerundco.at